

Sprit-Preise

Beitrag von „dummytest“ vom 21. Mai 2008 um 23:03

[Zitat von FrankS](#)

.....aber sein wir mal ehrlich, wären in Deutschland die Benzinpreise über Jahrzehnte so niedrig gewesen wie sie es in den USA waren, hätten wir nicht in Deutschland eine ähnliche Situation?

ich glaube, eher sogar schlimmer.... bei "freier Fahrt auf der BAB"....

selbst hier verkauf(t)en sich immer die sportlichen (schnellen) und hoch motorisierten Fahrzeuge offenbar am besten.....

Klar, gibt es auch genug "kleine", nur in Wirklichkeit hat Deutschland die derzeitige Energiepreiserhöhung noch lange nicht so mitbekommen wie die USA.

Seien wir mal ehrlich, was kostete der Liter Super vor 1 Jahr, 1,28 € ???

und jetzt sind es 1,51 €..... das sind ja gerade mal ca. 15% grob gerechnet

um wieviel % hat sich der Spritpreis in USA erhöht, das dürfte aufgrund des geringeren Steueranteils einiges mehr gewesen sein, entsprechend mehr dürfte es bei euch auffallen.

Ausserdem hat der geringe \$-Kurs schon wirklich was kompensiert.

Ich bin auch kein Freund von dem exorbitant hohem Steueranteil auf Treibstoff hier, aber rein praktisch gesehen hat er uns einiges an Preisschock erspart.

Und sooooo viel saufen selbst die amerikanischen Autos meiner Meinung nach gar nicht mehr (diese fetten V8 Pickups mal ausgenommen, das ist da eher ein Gewichtsproblem), ich bin der Meinung dass die grossen VW-Benziner speziell beim Touareg mehr verbrauchen trotz angeblicher verbauter HighTech. Darauf kann sich VW wirklich nix einbilden.